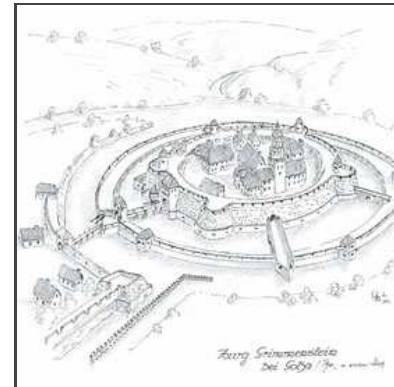




BURG GRIMMENSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Landkreis Gotha](#) | [Gotha](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Braun, Wolfgang - Rekonstruktionszeichnungen von Burgen Thüringens | Cremlingen, 2012

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Anlage entstammt wahrscheinlich aus dem 11. Jahrhundert. Sie war als Stadtveste angelegt und ist im 16. Jahrhundert zur Festung ausgebaut worden. Der Grimmenstein war zu seiner Zeit stärkste Festung der Ernestiner und Hauptfestung der Protestanten bis 1543. Nur wenige Fragmente haben sich erhalten. Die Grimmenstein'schen Mauern aus weißem Kalkstein heben sich optisch von den rötlichen Steinen der Kasematten des [Schloss Friedenstein](#) ab.

Informationen für Besucher

	<p>Geografische Lage (GPS) WGS84: 50°56'42.8" N, 10°42'16.8" E Höhe: 330 m ü. NN</p>
	<p>Topografische Karte/n nicht verfügbar</p>
	<p>Kontaktdaten Gotha adelt – Tourist-Information & Shop Hauptmarkt 40 D-99867 Gotha Tel: +49 03621 510450 E-Mail: tourist-info@gotha-adelt.de</p>
	<p>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.</p>
	<p>Anfahrt mit dem PKW Gotha erreicht man über die A 4. Von der Abfahrt Gotha über die B 247 bis zur Stadt durchfahren. An der ersten großen Kreuzung biegt man links in die Bebelstraße, fährt bis zur zweiten Kreuzung und biegt dann rechts in die Bahnhofstraße. Am Ende der Straße biegt man links in die Parkallee und fährt bis zur Ausschilderung des Schlosses auf der rechten Seite. Kostenpflichtige Parkplätze vor der Südseite des Schlosses. Kostenfreie und -pflichtige Parkplätze im Ort.</p>
	<p>Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.</p>
	<p>Wanderung zur Burg k.A.</p>
	<p>Öffnungszeiten <i>April - Oktober</i> Täglich: um 13:00 Uhr & 17:00 Uhr <i>November - März</i> Täglich: um 13:00 Uhr Bitte prüfen Sie hier die aktuellen Öffnungszeiten.</p>

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 6,00 EUR
 Ermäßigt: 4,00 EUR
 Voranmeldung wird empfohlen.
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

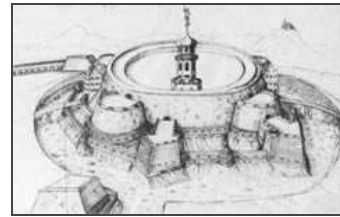
keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

10./11. Jh.	Wahrscheinliche Entstehungszeit der Anlage.
1215	Erstmalige urkundliche Erwähnung als land-gräflicher Sitz.
ab 1531	Ausbau zur Festung unter Kurfürst Johann Friedrich I. (dem Großmütigen) von Sachsen.
1547	Wurden die Festungswerke in Folge der "Wittenberger Kapitulation" auf Befehl Kaiser Karls V. geschliffen, die älteren Burggebäude blieben erhalten.
ab 1552	Wurde der Grimmenstein mit kaiserlicher Erlaubnis neu befestigt.
1566/67	Festung und Stadt werden während der "Grumbachschen Händel" drei Monate durch August I. von Sachsen belagert. Danach wird der Widerstand aufgegeben und der Grimmenstein vollständig gesprengt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 74 f.
 Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 125 f.
 Resch, Regina & Alexander - Thüringer Burgen | Meiningen, 2007 | S. 89

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[19.08.2010] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.03.2021 [CR]

IMPRESSUM

© 2021



Gefällt mir 184



Folgen

509 Follower